UNSER NORDENDORF

AMTLICHE MITTEILUNGEN, INFOS UND WISSENSWERTES
AUS NORDENDORF UND BLANKENBURG

OKTOBER 2026

DER HERBST ZIEHT EIN IM SCHMUTTERTAL

www.nordendorf.de

AUF EIN WORT

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Nordendorfer und Blankenburger,

wenn Sie diese Bürgerinfo in den Händen halten, liegt der Tag der Deutschen Einheit am 3. Oktober gerade hinter uns. Ein Tag, der uns durchaus daran erinnern darf, mit Stolz auf unser Land zu schauen. Vieles, was für uns heute selbstverständlich ist – Frieden, Freiheit, Demokratie und ein funktionierendes Gemeinwesen – ist eben nicht selbstverständlich. Diese Werte bedeuten Stabilität und Sicherheit. Gerade in unruhigeren Zeiten mit großen Herausforderungen lohnt es sich, sich dessen bewusst zu sein.

Auch vor Ort dürfen wir mit einem gewissen Stolz auf das schauen, was wir gemeinsam stemmen. Dazu tragen viele bei: unser Gemeinderat, unsere Ehrenamtlichen, unsere Teams in Bauhof, Kita, Wertstoffhof, Reinigung, Feuerwehren und Schule, in den Zweckverbänden sowie in unserer Verwaltung. Nordendorf und Blankenburg stehen gut da. Wir investieren in unsere Gemeinde und in ihre Zukunft. Gleichzeitig wissen wir, dass die finanziellen Rahmenbedingungen schwieriger werden und neue Aufgaben auf uns zukommen.

Eines dieser Themen ist die sogenannte Zivile Verteidigung. Angesichts der politischen Gesamtlage gewinnt Vorsorge – wie auch im Katastrophenschutz – an Bedeutung. Dabei gilt: Vorsorge ist kein Grund für Angst, sondern schafft Sicherheit. Wir beschäftigen uns mit Szenarien, von denen wir hoffen, dass sie niemals eintreten. Aber wenn etwas passiert, wollen wir vorbereitet sein und v.a. handlungsfähig bleiben.

Besonders zuversichtlich macht mich dabei nach wie vor unser Zusammenhalt. Viele Menschen engagieren sich ehrenamtlich, übernehmen Verantwortung und packen an, wenn sie gebraucht werden. Danke an all jene, die dazu beitragen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und einen schönen Herbst! Bleiben wir zuversichtlich!

Ihr Tobias Kunz

Anzeige

AUS DEM RATHAUS UND GEMEINDERAT

Energiesparende LED-Beleuchtung im neuen Rathaus

Im Rahmen der Renovierungsarbeiten im neuen Rathaus (ehemalige VR-Bank) hat die Gemeinde auch die Beleuchtung im Erdgeschoss erneuert. Die bisherigen Leuchten wurden durch moderne und energiesparende LED-Beleuchtung ersetzt.

Unterstützt wurde die Maßnahme durch die LEW-Klimaschutzprämie mit einem Zuschuss in Höhe von 1.388,89 Euro. Für diese Unterstützung bedanken wir uns herzlich bei der LEW.

Hundekot: Bitte Rücksicht nehmen!

Leider erreichen uns aktuell wieder Beschwerden über Hundekot auf Wegen, Grünflächen und sogar am Baggersee. Besonders dort, wo Kinder spielen oder Menschen baden, ist das nicht nur ärgerlich, sondern auch unhygienisch.

Die Gemeinde stellt an zahlreichen Stellen Hundetoiletten mit kostenlosen Kotbeuteln bereit (siehe QR-Code), wenn man die eigenen Beutel daheim einmal vergessen haben sollte. Deshalb unsere Bitte: Hundekot aufnehmen, Beutel mitnehmen und ordnungsgemäß entsorgen. Gefüllte Beutel gehören weder in fremde Mülltonnen noch auf Wiesen, Felder oder an die Schmutter.

Die allermeisten Hundehalter verhalten sich verantwortungsvoll – vielen Dank dafür! An die unvernünftigen Einzelfälle: Bitte nehmt Rücksicht auf eure Mitmenschen und unsere gemeinsam genutzten öffentlichen Flächen.

Speichern Sie sich die Standorte der Hundetoiletten auf Ihrem Smartpphone ab.

Feldgeschworene gesucht

Die Gemeinde Nordendorf sucht engagierte Bürgerinnen und Bürger, die sich als Feldgeschworene ehrenamtlich für unsere Gemeinde einsetzen möchten.

Feldgeschworene wirken bei der Kennzeichnung von Grundstücksgrenzen mit und unterstützen bei Vermessungen und Grenzangelegenheiten. Das traditionsreiche kommunale Ehrenamt verbindet Ortskenntnis, Verantwortungsbewusstsein und den Einsatz für die Gemeinschaft. Die Aufgabe ist besonders geeignet für rüstige Rentnerinnen und Rentner, da die Vermessungen tagsüber und unter der Woche stattfinden.

Wer Interesse an dieser besonderen Aufgabe hat und mehr über die Tätigkeit erfahren möchte, kann sich gerne bei der Gemeinde Nordendorf melden: info@nordendorf.de

Bitte Hecken, Sträucher und Bäume zurückschneiden

Hecken, Sträucher und Bäume dürfen nicht in Gehwege, Straßen oder andere öffentliche Verkehrsflächen hineinragen. Wir bitten deshalb alle Grundstückseigentümer, ihre **Grundstücksgrenzen** zu überprüfen und überstehenden Bewuchs entsprechend zurückzuschneiden. Wachsen Pflanzen hingegen zwischen zwei Privatgrundstücken über die Grundstücksgrenze, ist dies zwischen den jeweiligen Eigentümern zu klären.

Sollte dieser Appell keine ausreichende Wirkung zeigen, wird die Gemeinde besondere Einzelfälle gezielt anschreiben und eine Frist zur Beseitigung setzen. Ziel ist es, Geh- und Fahrtwege freizuhalten, die Sichtverhältnisse im Straßenverkehr zu verbessern und insbesondere für Seniorinnen und Senioren sowie Familien mit Kinderwagen eine möglichst barrierefreie Nutzung der Gehwege zu gewährleisten. Ganz nebenbei trägt ein regelmäßiger Rückschnitt auch zu einem gepflegten Ortsbild bei.

Beim Entfernen von Hecken und Bäumen sind bitte die gesetzlichen Schutzzeiten zu beachten. Ausnahmen können bestehen, wenn Maßnahmen aus Gründen der Verkehrssicherheit kurzfristig erforderlich sind.

Bitte private Stellplätze nutzen

Leider stellen wir zunehmend fest, dass Fahrzeuge oder Anhänger dauerhaft im öffentlichen Verkehrsraum abgestellt werden, obwohl auf den jeweiligen Privatgrundstücken Garagen, Hofeinfahrten oder Stellplätze vorhanden sind. Natürlich kann der öffentliche Straßenraum grundsätzlich auch zum Parken genutzt werden, soweit dies zulässig ist. Als Dauerlösung sollte er jedoch nicht den eigenen Stellplatz ersetzen. Das gilt auch für Dienstwagen.

Dauerhaft abgestellte Fahrzeuge sorgen nicht nur immer wieder für Ärger, sondern können Straßen verengen und im Ernstfall die Zufahrt für Feuerwehr, Rettungsdienst und andere Einsatzkräfte erschweren. Wir appellieren deshalb an alle Fahrzeughalter: Nutzen Sie die auf Ihrem Grundstück vorhandenen Stellplätze, Garagen und Hofeinfahrten. Die notwendigen privaten Stellplätze wurden im Rahmen der jeweiligen Bauvorhaben nachgewiesen und sind entsprechend vorzuhalten.

Wir möchten zunächst ganz bewusst auf gegenseitige Rücksichtnahme und freiwillige Mitwirkung setzen. Sollte sich die Situation nicht verbessern, wird die Gemeinde bei den weiteren Überlegungen zur Gestaltung

Anzeige

unserer Verkehrsräume und Parksituationen prüfen, an welchen Stellen zusätzliche Regelungen notwendig werden.

Helfen Sie bitte mit, unsere Straßen freizuhalten und unnötige Einschränkungen für Nachbarn und Einsatzkräfte zu vermeiden.

Grüngut- und Bauschuttannahme

Bitte beachten Sie: Am 28. November ist die letztmalige Öffnung der Annahme für Grünabfälle und Bauschutt in diesem Jahr. Diese öffnet erst wieder am 06. März 2027.

Tag der offenen Waldtür bei unseren Waldameisen

Wie sieht eigentlich ein Tag in unserer Waldkita aus? Unsere Waldameisen bieten Kindern von drei Jahren bis zum Schuleintritt viel Raum zum Spielen, Entdecken und Lernen mitten in der Natur. Bewegung, eigene Ideen und unmittelbare Naturerfahrungen stehen dabei im Mittelpunkt.

Am **Mittwoch, 21. Oktober, ab 15:00 Uhr** öffnet die Waldgruppe am Donnsberg ihre „Waldtür". Interessierte Familien können das Gelände kennenlernen, mit dem Team ins Gespräch kommen und mehr über das pädagogische und tiergestützte Konzept mit Hund erfahren.

Weitere Informationen gibt es unter www.kita-nordendorf.de

Wohnsitz jetzt einfach online anmelden

Neu in Nordendorf oder innerhalb der Gemeinde umgezogen? Die Wohnsitzanmeldung kann ab sofort vollständig online erledigt werden – bequem von zu Hause, ohne Termin und ohne zusätzlichen Weg in die Verwaltung. Damit ergänzt der digitale Service unser persönliches Angebot im Bürgerbüro.

Benötigt werden ein Personalausweis mit aktivierter Online-Ausweisfunktion, ein Smartphone mit AusweisApp sowie bei einem Mietverhältnis die Wohnungsgeberbestätigung. Der Online-Dienst führt Schritt für Schritt durch die Anmeldung.

Weitere Informationen und die digitale Anmeldung gibt es unter www.vg-nordendorf.de. Dort finden Sie auch Informationen zu allen weiteren Online-Angeboten der Verwaltung.

Bescheide zu den Verbesserungsbeiträgen

Im November versendet die Verwaltung die Bescheide zu den Verbesserungsbeiträgen für die Ertüchtigung und Sanierung der Verbandskläranlage. Über die anstehenden Beiträge haben wir bereits in den Vorjahren und im Frühjahr ausführlich informiert. Zudem wurden allen betroffenen Eigentümerinnen und Eigentümern Aufmaßblätter zur persönlichen Überprüfung der zugrunde gelegten Flächen zugesandt – eine Möglichkeit, die viele von Ihnen genutzt haben.

Im Bescheid finden Sie auch Ihren individuellen Zahlungsplan mit den jeweiligen Raten für die Jahre 2026, 2027 und 2028. Sollten nach Erhalt des Bescheids Fragen oder Unklarheiten bestehen, steht Ihnen unsere Verwaltung selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Urnenstelen für den Friedhof Nordendorf

Auf dem Friedhof Nordendorf wird das Angebot an Urnenstelen erweitert. Aufgrund der bestehenden Nachfrage hat der Bau-, Umwelt- und Planungsausschuss beschlossen, vier weitere Stelen mit insgesamt 24 Urnenkammern zu beschaffen. Um ein einheitliches Erscheinungsbild zu erhalten, entsprechen die neuen Stelen dem bereits vorhandenen System. Die Kosten für die vier Stelen belaufen sich auf 21.444 EUR.

Gut gestartet ins neue Kita-Jahr

Die Kita Nordendorf ist gut in das neue Kita-Jahr gestartet. Erfreulich ist, dass unser Betreuungsangebot weiterhin sehr gut angenommen wird – sowohl in der Krippe und der regulären Kita als auch bei unseren Waldameisen.

Stand Ende Spetember ist in der Kinderkrippe noch ein Platz, in der regulären Kita ebenfalls ein Platz und in der Waldkita sind noch drei Plätze frei. Das pädagogische Team besteht derzeit aus 25 Kräften, die sich um insgesamt sieben Gruppen kümmern.

Eine Besonderheit in diesem Jahr ist die große Zahl an Vorschulkindern: 43 Kinder werden im kommenden Jahr eingeschult. Dadurch könnten zum nächsten Kita-Jahr wieder etwas mehr Betreuungsplätze zur Verfügung stehen.

Ein großer Dank gilt dem Team für die qualitativ hochwertige Betreuung der Kleinsten unserer Gemeinde.

Neues aus der Grundschule Nordendorf

Zum 1. August hat die Grundschule Nordendorf eine neue Schulleitung bekommen. Der bisherige Konrektor Tobias Reichenthaler übernimmt die Leitung von Klaus Katzenschwanz, der zum Ende des vergangenen Schuljahres in die Freistellungsphase der Altersteilzeit gewechselt ist. Wir wünschen Tobias Reichenthaler, dem Kollegium und natürlich allen Schülerinnen und Schülern ein schönes und erfolgreiches Schuljahr!

Parallel arbeitet der Schulverband weiter an der Ausstattung des künftigen Schulkellers. Über LandsAid e.V. und Fördermittel von Aktion Deutschland Hilft stehen hierfür gut 140.000 Euro zweckgebunden zur Verfügung. Da die Mittel noch in diesem Jahr verwendet und nachgewiesen werden müssen, werden derzeit bereits Einrichtungsgegenstände beschafft. Was noch nicht sinnvoll genutzt werden kann, wird bis zur Fertigstellung des Schulkellers eingelagert.

Neu gestartet ist außerdem der Anspruch auf Ferienbetreuung, der in diesem Schuljahr zunächst für die Erstklässler gilt. Der Schulverband Nordendorf arbeitet hierfür eng mit dem Schulverband Westendorf zusammen. Die Betreuung findet in den Herbst- und Faschingsferien in Westendorf, in den Osterferien in Nordendorf statt. Die Sommerferien teilen sich beide Schulverbände jeweils zur Hälfte. In den Weihnachts- und Pfingstferien gelten Schließzeiten.

Der konkrete Bedarf wird zunächst bei den anspruchsberechtigten Erstklässlern abgefragt und auf dieser Grundlage das jeweilige Angebot organisiert. Die Ferienbetreuung ist kostenpflichtig.

Haushaltsplanung 2027 beginnt

Der Haupt- und Finanzausschuss sowie der Gemeinderat werden sich in den kommenden Wochen und Monaten intensiv mit dem Gemeindehaushalt für 2027 beschäftigen. Ziel ist es, den Haushalt im ersten Quartal 2027 zu verabschieden.

Schon jetzt zeichnet sich ab, dass die finanziellen Rahmenbedingungen wieder deutlich schwieriger werden. Insbesondere eine mögliche Erhöhung der Kreisumlage durch den Landkreis Augsburg würde die Städte und Gemeinden erheblich belasten. Nach aktuellen Hochrechnungen würde allein die angekündigte Erhöhung um drei Prozentpunkte für die Gemeinde Nordendorf **Mehrkosten** von rund 600.000 Euro (im Vergleich zu 2026) bedeuten.

Hinzu kommt im kommenden Jahr ein neuer Tarifabschluss für den öffentlichen Dienst, dessen finanzielle Auswirkungen derzeit noch nicht absehbar sind. Die Spielräume im Gemeindehaushalt werden damit zunehmend enger. Die gemeindlichen Gremien werden sich deshalb intensiv mit den Einnahmen, laufenden Ausgaben und geplanten Investitionen beschäftigen müssen. Auch wenn die Gemeinde schuldenfrei ist und im Gegensatz zu vielen anderen Gemeinden finanziell nicht schlecht dasteht, wird das hart.

Anzeige

IMPRESSUM

Diese Bürgerinformation wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte in Nordendorf und Blankenburg zugestellt.

Herausgeber und V.i.S.d.P.:
Gemeinde Nordendorf
Erster Bürgermeister
Tobias Kunz
Schäfflerstraße 27
86695 Nordendorf
Telefon: 08273 99 850-0
E-Mail: info@nordendorf.de
www.nordendorf.de

Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Redaktionsschluss: 30.09.2026 (Änderungen nach diesem Tag konnten leider nicht mehr berücksichtigt werden.)

Der Inhalt dieser Bürgerinfo wurde teilweise unter Zuhilfenahme eines Künstlichen Intelligenz-Werkzeugs erstellt/überarbeitet und von einem Menschen überprüft.

Bildquellen: Hedwig Leib, Tobias Kunz, QRcodeMonkey

Vorsorge für den Ernstfall: Gemeinde stärkt den Katastrophenschutz und den Zivilschutz

Die Gemeinde arbeitet kontinuierlich daran, die Vorsorge für unterschiedliche Not- und Katastrophenlagen weiterzuentwickeln. Über die umfangreichen Maßnahmen zum Hochwasserschutz haben wir zuletzt in der Bürgerinfo vom September berichtet. Daneben müssen jedoch auch andere Szenarien berücksichtigt werden, von einem länger andauernden Stromausfall über Cybervorfälle bis hin zu weiteren außergewöhnlichen Notlagen.

Aufgrund der veränderten sicherheitspolitischen Lage gewinnt zudem ein Thema wieder an Bedeutung, das viele noch aus Zeiten des Kalten Krieges kennen: die zivile Alarmplanung im Rahmen der Zivilen Verteidigung. Bund, Länder, Landkreise und Kommunen müssen sich damit auseinandersetzen, wie ihre Aufgaben auch in einem Spannungs- oder Verteidigungsfall aufrechterhalten werden können. Dazu gehören beispielsweise die Funktionsfähigkeit der Verwaltung und wichtiger öffentlicher Einrichtungen, der Zivilschutz und die Warnung der Bevölkerung, Brandschutz und mögliche Evakuierungen sowie die Sicherstellung wichtiger Versorgungsleistungen.

Auch die zivile Unterstützung der Bundeswehr kann dabei eine Rolle spielen. Bei der Hochwasserkatastrophe 2024 haben wir selbst erlebt, wie die Bundeswehr im Katastrophenfall die zivilen Kräfte unterstützen kann. In einem Spannungs- oder Verteidigungsfall würde sich diese Zusammenarbeit teilweise umkehren: Dann müssen auch zivile Behörden und zivile Infrastrukturen dazu beitragen, dass die Streitkräfte ihren Verteidigungsauftrag erfüllen können.

Das bedeutet ausdrücklich nicht, dass ein solcher Ernstfall bevorsteht. Vorsorge bedeutet vielmehr, sich mit Situationen zu beschäftigen, von denen wir alle hoffen, dass sie niemals eintreten. Das Hochwasser 2024 hat uns gezeigt, wie wichtig es ist, Abläufe, Zuständigkeiten und Ressourcen bereits vor einer Krise zu kennen.

In den kommenden Monaten möchten wir deshalb auch die persönliche Vorsorge der Bevölkerung stärker in den Blick nehmen. Dazu werden wir unter anderem über Notfallmappen und wichtige Dokumente, Notfallrucksäcke, Vorratshaltung, Trinkwasser, Warnmöglichkeiten und weitere Möglichkeiten der Eigenvorsorge informieren. Ziel ist nicht, Unruhe zu erzeugen, sondern Wissen zu vermitteln und die eigene Vorbereitung zu erleichtern.

Parallel dazu erarbeitet die Gemeinde die notwendigen internen Planungen. Diese Aufgabe wird in Verwaltung und Gemeinde zusätzliche Kapazitäten binden und dazu führen, dass andere Themen teilweise anders priorisiert werden müssen. Wir bitten hierfür um Verständnis.

Gleichzeitig bitten wir um Verständnis, dass Details der zivilen Alarmplanung nicht öffentlich dargestellt werden können. Teile dieser Planungen unterliegen besonderen Geheimhaltungs- und Sicherheitsanforderungen. Über alle Informationen, die für die persönliche Vorsorge unserer Bürgerinnen und Bürger wichtig und zur Veröffentlichung bestimmt sind, werden wir dagegen regelmäßig und verständlich informieren.

Scannen Sie den QR-Code, um zu den Informationen zur Vorsorge für Krisen und Katastrophen zu gelangen.

Umzug ins neue Rathaus verzögert sich

Der geplante Umzug des Bürgermeisterbüros und Sitzungssaals in das Neue Rathaus (ehemalige VR-Bank) verzögert sich leider etwas. Einige notwendige Arbeiten und Beschaffungen konnten bislang nicht rechtzeitig abgeschlossen werden. Das nächste realistische Zeitfenster für den Umzug – er muss in den Termin- und Sitzungskalender passen – ist daher voraussichtlich im Dezember.

Über den konkreten Termin und insbesondere über mögliche Auswirkungen auf die Erreichbarkeit werden wir rechtzeitig informieren.

Ungewöhnliche Geräusche am Vakuumventil? Bitte melden!

Unser Bauhof bittet alle Haushalte, die an die Vakuumkanalisation angeschlossen sind, aufmerksam zu sein: Wenn an der Ventileinheit im Keller oder Hausanschlussschacht ungewöhnliche Geräusche – insbesondere ein Pfeifen – auftreten, kann dies auf eine Undichtigkeit hinweisen.

Bitte melden Sie solche Auffälligkeiten direkt beim Bauhof unter der 0170 4169355. Für Störungen besteht eine 24-Stunden-Bereitschaft. Handelt es sich erkennbar nicht um einen dringenden Notfall, bitten wir darum, möglichst während der regulären Arbeitszeiten anzurufen.

Dabei gilt: Lieber einmal vorsichtshalber zu viel anrufen als einmal zu wenig. Undichtigkeiten können das Vakuumsystem unnötig belasten und zu einem erhöhten Stromverbrauch der Pumpen führen. Eine frühzeitige Meldung erleichtert daher die Arbeit unseres Bauhofs und hilft zugleich, das Vakuumsystem effizient zu betreiben.

Informationen zum Vakuumsystem der Gemeinde finden Sie unter www.nordendorf.de > Rathaus & Service > Bauen > Abwasserentsorgung

AKTUELLES AUS DEN VEREINEN UND DEM GEMEINDELEBEN

Vorhang auf für die Nordendorfer Theatertage

Der Theaterverein Nordendorf lädt im November wieder zu seinen beliebten Theatertagen in den Bürgersaal ein. In diesem Jahr steht die Komödie „Zehn kleine Spießerlein“ von Ulla Kling auf dem Programm. Die Besucher dürfen sich auf einen kurzweiligen Theaterabend mit viel Humor und zahlreichen überraschenden Momenten freuen.

Gespielt wird am 7., 14., 20. und 21. November jeweils um 19:00 Uhr sowie am 8., 15. und 22. November jeweils um 17:00 Uhr. Der Kartenvorverkauf erfolgt unter

0152 09642200 (Telefon oder WhatsApp). Zusätzlich gibt es am 21. und 28. Oktober jeweils von 18:00 bis 20:00 Uhr einen Vorverkauf im Bürgersaal. Karten und weitere Informationen gibt es außerdem auf der Webseite des Theatervereins Nordendorf.

Wir wünschen dem Theaterverein viel Erfolg und allen Besucherinnen und Besuchern unterhaltsame Stunden und natürlich viel zu lachen!

Adventsfenster 2026

Die MIT-MACH-INSEL, der Förderverein der Grundschule Nordendorf, organisiert auch für dieses Jahr wieder die beliebte Adventsfenster-Aktion. Hier werden 24 Fenster oder eine gestaltete Ecke auf dem Grundstück weihnachtlich dekoriert – vergleichbar mit einem großen Adventskalender, der sich über das ganze Dorf verteilt. Zur Eröffnung der jeweiligen Fenster kann eine kleine Aktion oder Verköstigung angeboten werden, aber auch stille Fenster verschönern unser Dorf. Die Anmeldung ist unter www.mit-mach-insel.de/adventsfenster oder direkt bei Matthias Füller unter matthias.fueller@nordendendorf.de möglich. Das Team freut sich wieder auf zahlreiche Teilnehmer und auf ein weihnachtlich verschönertes Dorf mit geselligem Beisammensein bei dieser schönen Tradition.

Gemeinsam statt einsam – Bericht aus dem August

Unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam“ kamen wieder zahlreiche Seniorinnen und Senioren zusammen, um miteinander ein paar schöne und gesellige Stunden zu verbringen. Eigentlich war das Treffen im Schlosspark geplant, doch der Regen hatte am Vortag andere Pläne – vermutlich wollte er auch einmal im Mittelpunkt stehen. Kurzerhand wurde deshalb in den Bürgersaal ausgewichen.

Umso schöner war es, dass dort am nächsten Tag über 100 Gäste zusammenkamen. Bei Kaffee und Kuchen gab es viel Gelegenheit für Gespräche, Begegnungen und ein Wiedersehen in geselliger Runde. Als besondere Zugabe durfte natürlich auch eine kleine Brotzeit nicht fehlen.

Auf diesem Weg nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die Kuchenbäckerinnen, unsere Bauhofmitarbeiter, unseren Koch, die vielen Organisatorinnen und Organisatoren im Hintergrund und das gesamte Team – kurz gesagt: an alle, die mit angepackt und diesen Nachmittag möglich gemacht haben.

Ein ganz besonderer Dank gilt natürlich unseren zahlreichen Gästen. Denn erst durch sie wurde aus dem Seniorennachmittag das, was er sein soll: ein schönes Miteinander ganz im Sinne von „Gemeinsam statt einsam“.

Termine 2027

Die Planungen für das kommende Jahr beginnen! Wir bitten alle örtlichen Vereine und Organisationen, uns ihre bereits feststehenden Veranstaltungen und Termine für 2027 mitzuteilen. Bitte senden Sie Ihre Termine möglichst bald per E-Mail an info@nordendorf.de. Vielen Dank fürs Mitmachen!

TERMINE

13.10.2026	Problemmüllsammlung in Ehingen	08:30 - 09:30 Uhr	Raiffeisenplatz, Ehingen
13.10.2026	Problemmüllsammlung in Nordendorf	09:45 - 10:45 Uhr	Bauhof, An der Schmutterbrücke, Nordendorf
13.10.2026	Sternenkinder: Treffen zum gemeinsamen Austausch	19:00 Uhr	Neue Post, Meitingen
17.10.2026	Freiwillige Feuerwehr Nordendorf: Festvorstellung zum 150. Jubiläum	19:00 Uhr	Feuerwehrhaus Nordendorf
17.10.2026	Freiwillige Feuerwehr Nordendorf: Vollbrand Wiesn – Oktoberfest Party der Festdamen	20:00 Uhr	Feuerwehrhaus Nordendorf
19.10.2026	Bayerisches Rotes Kreuz: Blutspende	17:00 - 20:30 Uhr	Bürgersaal
23.10.2026	Gartenbauverein Nordendorf: Kürbisschnitzen für Kinder	14:00 Uhr	Feuerwehrhaus Nordendorf
24.10.2026	Problemmüllsammlung in Kühlenthal	08:00 - 09:00 Uhr	Rathausplatz, Kühlenthal
27.10.2026	Sitzung des Gemeinderats	19:00 Uhr	Bürgersaal
29.10.2026	Ugandahilfe: Jahreshauptversammlung	19:00 Uhr	Bürgerhaus Nordendorf (1. OG)
30.10.2026	VdK-Treff - Gemütliches Beisammensein	15:00 Uhr	Gaststätte Miller
30.10.2026	FREIE WÄHLER: Jahreshauptversammlung	18:00 Uhr	Walden Kulturwirtschaft
31.10.2026	Altpapiersammlung durch die CSU		
31.10.2026	CSU Nordendorf: Schafkopfturnier	19:00 Uhr	Gaststätte Miller
07.11.2026	Sportfischereiverein: Gewässerreinigung	07:30 Uhr	Fischerheim
07.11.2026	Theaterverein: Aufführung	19:00 Uhr	Bürgersaal
08.11.2026	Theaterverein: Aufführung	17:00 Uhr	Bürgersaal
10.11.2026	Sternenkinder: Treffen zum gemeinsamen Austausch	19:00 Uhr	Neue Post, Meitingen
14.11.2026	Theaterverein: Aufführung	19:00 Uhr	Bürgersaal
15.11.2026	Volkstrauertag		
15.11.2026	Theaterverein: Aufführung	17:00 Uhr	Bürgersaal

16. - 20.11.2026	Gartenbauverein Nordendorf: Adventskranzbinden	9:00 - 18:00 Uhr	Donnsbergstr. 6
20.11.2026	Theaterverein: Aufführung	19:30 Uhr	Bürgersaal
20.11.2026	Weihnachtslicher Handwerkermarkt	16:00 - 20:00 Uhr	Schulhof
21.11.2026	Weihnachtslicher Handwerkermarkt	14:00 - 20:00 Uhr	Schulhof
21.11.2026	Theaterverein: Aufführung	19:00 Uhr	Bürgersaal
22.11.2026	Theaterverein: Aufführung	17:00 Uhr	Bürgersaal
24.11.2026	Sitzung des Gemeinderats	19:00 Uhr	Bürgersaal
27.11.2026	VdK-Treff - Gemütliches Beisammensein	15:00 Uhr	Gaststätte Miller
27.11.2026	IG Biesles-Nordendorf: Jahreshauptversammlung	19:00 Uhr	Bürgersaal
27.-29.11.2026	Musikverein Nordendorf: Probenwochenende		
28.11.2026	Altpapiersammlung durch den SV Nordendorf		
05.12.2026	VdK Nordendorf: Adventsfeier & Jahresabschluss	16:00 Uhr	Zum Baurerwanger, Westendorf
05.12.2026	Sportfischereiverein: Jahresabschluss		
08.12.2026	Sprechtage des Bezirks Schwaben durch Frau Kruger zu Fragen der Pflege und Eingliederungshilfe, Anmeldung bei Roland Reiner unter 08273 590		Bürgerhaus Nordendorf (1. OG)
08.12.2026	Sternenkinder: Treffen zum gemeinsamen Austausch	19:00 Uhr	Neue Post, Meitingen
08.12.2026	Sitzung des Gemeinderats	18:00 Uhr	Bürgersaal
09.12.2026	Seniorennachmittag „Gemeinsam statt einsam“	14:00 Uhr	Bürgersaal
19.12.2026	SV Nordendorf: Weihnachtsfeier	18:30 Uhr	Sportheim
19.12.2026	Altpapiersammlung durch das Bayerische Rote Kreuz (Termin vorgezogen!)		
26.12.2026	Musikverein Nordendorf: Jahresabschlusskonzert	19:30 Uhr	Bürgersaal

Sollten Sie einen Termin vermissen, lassen Sie ihn uns gerne wissen:
info@nordendorf.de oder 08273 99850-0